

II-3945 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1932 7J

1982-06-04

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. STIX, DKFM. BAUER, DR. FRISCHENSCHLAGER
an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Nutzung des alten AKH-Areals

Trotz großer Bautätigkeiten in den letzten Jahren herrscht infolge der stark steigenden Studentenzahlen noch immer großer Raummangel an der Universität Wien. Viele Institute mußten bereits außerhalb des Universitätsgebäudes eingerichtet werden, was eine große Streuung der Universitätseinrichtungen nach sich zog. Dieses Problem könnte jedoch durch Inanspruchnahme des Areals des alten AKH-Gebäudes verringert werden.

Noch 1972 war in einem städtebaulichen Gutachten davon die Rede, daß die Universität die gesamte Fläche zur Verfügung gestellt bekommen sollte, die nach der Fertigstellung des neuen AKH in Wien frei wäre. Diese Lösung scheint laut Zeitungsmeldungen nicht mehr realisierbar zu sein, doch ist verschiedenen Aussagen zu entnehmen, daß nun nicht einmal die Wünsche des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, die sich keineswegs mehr auf den gesamten Gebäudekomplex beziehen, erfüllt werden dürften.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die

A n f r a g e :

1. Wieviel Raum des alten AKH-Areals wünscht man seitens Ihres Ressorts zu beanspruchen ?

- 2 -

2. Wie weit sind diesbezügliche Verhandlungen mit der Stadt Wien
gediehen ?
3. Wann kann man mit einem endgültigen Ergebnis dieser Verhandlungen
rechnen ?